



---

## JIGGS WHIGHAM - KURZINFORMATION

---

Der amerikanische Starposaunist Jiggs Whigham gilt als „*Europe`s Best Kept Secret*“, als der bestgehütete Geheimtip Europas.

Jiggs stand mit Musikern wie Stan Kenton, Count Basie, Dizzy Gillespie, Peter Herbolzheimer, Bert Kaempfert, Tony Bennett, Dexter Gordon und Lee Konitz auf der Bühne – nur um einige Namen zu nennen.

Jiggs Whigham ist ein international anerkannter Posaunist, Bandleader und Lehrer. Der vielseitige Künstler, geboren als Oliver Haydn Whigham III in Cleveland Ohio (U.S.A.) am 20. August 1943, fiel Kritikern und Musikliebhabern erstmals im Alter von 17 Jahren als Solist und erster Posaunist des Glenn Miller Orchestras unter Ray McKinley auf.

Zwei Jahre später war er Soloposaunist und erster Posaunist bei Stan Kenton.

Nachdem er ein Jahr lang Engagements in New Yorker Studios und Broadway Musicals wahrnahm kam er 1965 nach Deutschland als Solist zum Jazz Orchester von Kurt Edelhagen beim WDR in Köln.

1966 erhielt er den ersten Preis beim ersten Wettbewerb für Modern Jazz in Wien.

Während er in Bonn, Berlin und Cape Cod zuhause war wurde er Professor und Leiter der Jazz Abteilung der Hochschule für Musik in Köln, der ersten Einrichtung dieser Art in Deutschland.

1995 wurde Jiggs Whigham zum "Professor auf Lebenszeit" und zum Leiter der Abteilung für Populärmusik an der "Hanns Eisler" Hochschule für Musik in Berlin.

2000 bis 2001 war er Gastprofessor an der Indiana University (U.S.A.).

Jiggs Whigham war außerdem Leiter der Schweizer Radio Band (Radio DRS) von 1984 bis 1986. Von 1985 bis 2000 war er Dirigent und künstlerischer Leiter der Berliner Radio Big Band (RIAS Big Band Berlin).

Derzeit ist Jiggs Whigham Dirigent der BBC Big Band in England und künstlerischer Leiter des Berliner Jazz Orchesters.